

129/110-111

*gällt anderen knaben Jn Meinem Nammen  
ussgän hatt Alls Namlich 1000 lb.  
thuott unser"*

400

"Rest mir der Her Vetter"

25

2

[gez.] Niklaus Glutz

1) s. auch Zurlaubiana AH 129/26 Anm. 1

2)

=Sonnenkronen?, s. ebenda AH 129/26 Anm. 2

3)

4) s. ebenda AH 129/157

5) s. ebenda AH 86/12

AH 129, 240

## 111

1612 August

A

RECHNUNG<sup>1</sup>, AUSGESTELLT VOM [SOLOTHURNER TUCHHÄNDLER] NIKLAUS  
GLUTZ FÜR DEN STATTHALTER [VON STADT UND AMT ZUG, KON-  
RAD III. ZURLAUBEN]

"Vollgendt was ich für des herren vettern Stathalter Sun [**Beat II.**  
Zurlauben, Student in Lyon] Jm Augsten 1612 Jor ussgäben han[:]"

	lb.	ss
"Dem Lutten schlacher Zuo Lion Zallt Für 6 monet"	18	
"Für seitten Zallt"	2	
"Mer für ein par sporen Zallt"		12
"Jm schüff [=Schiff? auf der Fahrt auf der Rhone? nach Marseille] han ich Jmme gäben"		3
"Für Jmme Zuo awiniung [=Avignon] für Ryttstrimpf Zallt"	2	13
"Für 4 Ring Zuo Saint Maxdmem [=Saint-Maximin?] die wagen 2 ...[?] <sup>2</sup> soll minder 31 ss die ...[?] <sup>2</sup> soll per 3 lb 12 ss thutt"	5	3
"Mer für Macher lon 4 ss per pier[r]e thuot"		16
"Zuo Marseyllie [=Marseille] umb ein par strimp[f] de Fleur"	5	10
"Jmme für 1 kragen trager Zallt"		8
"Für sin Ross Zuo thournung [=Tournon-sur-Rhône?] Zallt"		6
"Für sin Ross Lon und Man Lon und Zerung wider uff thurnung han ich für Jn Zallt"	5	15
"Mer 1 Dublung so ich Jmme bar gäben han"	7	6
"Suma"	48	12

[gez.] Niklaus Glutz

1) s. auch Zurlaubiana AH 129/26 Anm. 1

2)

=Sonnenkronen?, s. ebenda AH 129/26 Anm. 2

---

 AH 129, 241 - Blatt 241<sup>v</sup> leer

## 112

[1611 Februar]

AUFSTELLUNG IN ZUSAMMENHANG MIT DEM VERKAUF [DER HERRSCHAFTS-  
RECHTE DES KLOSTERS PARADIES IN NEFTENBACH AN BÜRGERMEI-  
STER UND RAT VON ZÜRICH]

---

 s. Zurlaubiana AH 129/109

---

 Teils von der gleichen Hand wie AH 129/34, teils vom Zuger Stadt-  
und Amtsrat **Konrad III.** Zurlauben, der bei diesen Verkaufsverhand-  
lungen anwesend war, geschrieben - AH 129, 241<sup>v</sup> (aufgeklebt)

## 113

1620 Dezember 15.

A

ABRECHNUNG<sup>1</sup> VOM [GÜLTENSCHREIBER DER STADT ZUG], HANS HEINRICH  
SCHMID, [GATTE VON ANNA ZURLAUBEN]

---

"Jtem ghördt der husfrauen [Anna Zurlau- ben] by [der Kirche] S: Michell [in Zug]	8. gl. 30 ss.
Dem Rösslj Wirth [in Zug]	1 gl. 33. ss.
Dem Elssbethlj Lanngen [=Lang, von Zug]	10 gl.
Dem H. Wirth Zum Schwärdt [in Zug]	3. gl. 19. ss.
Dem Michell Muösslin [=Müöslin, von Zug]	3 gl. 22 ss.
Dem Jost Stockhlj [=Stocklin, von Zug] büözerlohn ...	[11] batzen.
Dem <b>Senn Peter</b> Von Menzi[n]gen gehört noch	6. gl.
Dem Hr. [alt] Schuldtheiss [und derzeiti- gen Ratsherrn von Luzern, Jakob von] <b>Sonnenberg</b> uff den alltten märcktt ... 1621 Zinss und hauptguett.	105. gl <sup>2</sup>
Diss Zalt Des Bat <b>Rogenmosers</b> [von Zug] halben.	1 gl.